Vom 25.-27. Mai 2018 fand in der Lix-Sporthalle Blaustein das alljährliche Blautalpokalturnier des TSV Herrlingen statt. Erstmalig wurden die Wettkampfklassen bei diesem Turnier nicht nach Alter, sondern nach Spielstärke getrennt. Die Blautalpokalsieger im Einzel wurden jeweils durch eine Gruppenphase (aus der sich die besten zwei weiterqualifizierten) mit anschließender KO-Phase ermittelt. Im Doppel wurden nur im KO-System gespielt.
Trotz Pfingstferien nahmen an diesem Turnier am Samstag auch sechs Jugendspieler des SC-Berg teil. Felix Weber und Linus Steinwender traten in der

Wettkampfklasse der Jungen U12 an. Von jeweils vier Spielen gewann Felix zwei und Linus eines, wodurch Beide in ihrer Gruppe den vierten Platz belegten und sich damit nicht für die KO-Runde qualifizierten. Besser lief es da im gemeinsamen Doppel. Nach einem klaren 3:0 Sieg im Viertelfinale, trafen sie im Halbfinale auf Tom Eigenwillig und Luis Stimpfle (SSV Ulm 1846). Trotz einer spielerisch guten und spannenden Partie, verloren sie am Ende jedoch mit 2:3 Sätzen und belegten somit den dritten Platz. Ebenfalls den dritten Platz belegte Bastian Weber in der Jungen U18-C Konkurrenz. Er rückte ungeschlagen als Gruppensieger in die KO-Phase vor, wo er im Viertelfinale knapp mit einem 3:2 Sieg gegen Marcus Mock (TSV Illertissen) ins Halbfinale einzog. Dort kam er aber nicht an Michael Schomburg (TSG Hofherrnweiler) vorbei.

Bei den Jungen U18-B traten Felix Hoffmann und Richard Hammerschmidt an. Felix schaffte es nicht mit nur einem Sieg aus drei Spielen die Gruppenphase zu überstehen.

Anders war es da bei Richard, er spiele auf sehr hohem Niveau und bezwang mit guten Nerven alle Gegner in der Gruppenphase, davon drei erst im fünften Satz.

Endstation war für ihn dann im Viertelfinale, wo er gegen Konstantin Rehmann (TSV Gaildorf) verlor. Im gemeinsamen Doppel verloren die Beiden bereits ihr erstes Spiel im Achtelfinale. Die letzte Spielerinn des SC-Berg an diesem Tag war Jana Hoffmann bei den Mädchen U18-A. Nachdem sie mit 2:1 Spielen als Gruppensiegerin ins Halbfinale eingezogen war, verlor sie dort gegen die spätere Siegerin Michelle Rosenecker (VfR Altenmünster) mit 1:3 Sätzen und setzte mit einem weiteren dritten Platz die Serie fort. Den letzten Podestplatz des Tages erreichte Jana danach im Doppel mit Saskia Hamel (TSV Herrlingen). Nach einer Niederlage im Halbfinale belegten sie den dritten Platz.

Am Sonntag traten dann in der Damen-A Konkurrenz Nadine Wollinsky, Jasmin Stocker und Jana Hoffmann an. Leider schaffte es nur Jasmin ein Spiel der Gruppenphase zu gewinnen, wodurch alle Drei bereits hier ausschieden. Im Doppel lief es dagegen besser. Nachdem Jana im Doppel mit Annika Müller (TSF Ludwigsfeld) im Viertelfinale ausgeschieden war, schafften es Nadine und Jasmin bis ins Finale. Dort verloren sie aber gegen Katerina Rehoreck (Switzerland) und Sandra Lang (TTC Victoria Härtsfeld 08) mit 0:3 Sätzen und belegten damit den zweiten Platz. Somit endete für die Spieler des SC-Berg ein erfolgreiches Blautalpokalturnier 2018 mit insgesamt vier dritten und einem zweiten Platz.